

Wenn die Gurkis gegen TILSALLA, Schlumpfinen gegen the fastest Wotamelens oder Tofu Speck gegen die Bünzligäng spielen, ist für alle klar: das Schulhandballturnier ist angesagt. Was genau hinter den jeweiligen Namen steckt, welche ohne Zweifel mit viel Sorgfalt ausgewählt sind, bleibt vielfach ein Geheimnis der teilnehmenden Teams...

Die Vorbereitungen der Klassen und Teams auf das jährliche Schulhandballturnier geht weit über die Namenswahl hinaus, was sich am Niveau des gespielten Schulhandballs zeigt. So wurde bereits im Vorfeld in vielen Klassen Handball zum Thema im Sportunterricht. Wer wollte, konnte sogar Botschafter von «Handball macht Schule» beiziehen, um die schnelle und interessante Sportart den Schülerinnen und Schülern durch Handballtrainer näher zu bringen.

Den zahlreich anwesenden Fans wurde am Wochenende vom 19. und 20. November Handballsport vom Feinsten geboten: spannende Zweikämpfe, schnelle Gegenstösse und tolle Abwehraktionen – die ganze Handballpalette wurde gezeigt.

Sieg oder Niederlage lagen oft nahe beieinander und so flossen ab und zu Tränen, während bei anderen Jubelgeschrei zu hören war. Nach dem Aufmuntern durch Betreuer oder Teamkollegen, war der Frust meist schnell verflogen und spätestens nach einer kleinen Stärkung durch etwas Süsses aus dem Kiosk, fokussierten sich die Kids auf das nächste Spiel.

Durch die grossmehrheitlich sehr fairen und sportlichen Spiele gab es auch in diesem Jahr keine ernsthaften Verletzungen unter den Teilnehmenden. Gute Stimmung und Spass standen im Vordergrund.

Gespielt wurde in 8 Kategorien, den Auftakt leisteten die Kategorien 3. Klasse Mädchen und 3. Klasse Knaben/mixed am frühen Samstagvormittag, gefolgt von den Kategorien der 4. Klasse am Samstagnachmittag. Am Sonntagvormittag kamen die Kategorien der 5. Klasse zum Zuge, während die beiden Kategorien der 6. Klasse am Sonntagnachmittag den Abschluss bildeten.

Ein Höhepunkt der jeweiligen Kategorien waren die Finalspiele mit der anschliessenden Rangverkündung. So erhielt jedes teilnehmende Kind ein kleines Präsent, sowie ein Erinnerungsfoto für das Team. Die Kids der drei erstrangierten Teams durften eine Medaille mit nach Hause nehmen, zudem gab es erneut den von Handball Emmen gesponserte Wanderpokal für die ersten Teams der Kategorien, welcher nun für ein Jahr im Klassenzimmer der Winnerteams zu bestaunen ist.

Die Siegerteams ab der 4. Klasse werden zudem durch «Handballförderung Schweiz» zur Teilnahme an die regionale Schulhandball Meisterschaft vom 29. April 2023 (4. und 5. Klassen) und 30. April 2023 (6. Klassen) in Rothenburg eingeladen.

Herzlichen Dank allen teilnehmenden Teams, welche mit vollem Einsatz hinter jedem Ball hergejagt sind. Ein grosses Dankeschön an die Lehrpersonen, welche ihre Lernenden bei der Teilnahme unterstützt haben, und ihre Klassen am Spielfeldrand angefeuert haben. Ebenfalls ein Dankeschön allen Betreuungspersonen, welche eingesprungen sind, wo Lehrpersonen nicht kommen konnten. Und einen riesigen Dank an die Helferinnen und Helfer von Handball Emmen, welche zwei Tage lang unermüdlich im Einsatz für die Schulkinder der Gemeinde Emmen im Einsatz gestanden sind.

Eva Thalmann